



Crédit photo : Kodokan ©

Prof. JIGORO KANO

Jigoro Kano

28. Oktober 1860 - 4. Mai 1938

Jahr	Kano	Kano Schule, Studium, Beruf	Jujutsu, Judo, Kodokan	Entwicklung in Japan und Deutschland
1860	am 28. Oktober geboren, in Mikage, Kobe	als 3. Sohn und jüngstes von fünf Kindern von Jirosaku Mareshiba KANO* und seiner Frau (TAKEZOE) Sadako (Tochter des Gelehrten Shin'ichiro TAKEZOE)	Kanos Vater war ein hochrangiger Beamter, offen für die neuen Ideen; Mitglieder der Kano-Familie waren wohlhabende Sake-Brauer („Kiku Masamune“ = Sakemarle)	
1869	Kano ist 9 Jahre alt; Tod der Mutter	Jigoro und Bruder Kensaku gehen in Tokio auf Privatschulen	1868 Meiji-Restauration: Macht vom Shogun zurück an Meiji-Kaiser	Samurai verloren das Recht Schwerter zu tragen (1871); in sozialer und kultureller Hinsicht eine Zeit großer Unruhe
1873	Kano ist 13 Jahre alt	Wechsel auf die Privatschule Ikuei Gijuku in Shiba („Privatschule für Bildung“ in Tokyo), wo er besondere Unterweisung in Englisch und Deutsch von Muttersprachlern erhält	KANO wird erstmals bewusst, dass er über „körperliche Defizite“ verfügt; er ist 1,56 m groß und nur ca. 45 kg schwer	Die Kriegskünste geraten zunehmend in Misskredit, gelten als Symbol der alten“ Zeit
1874	Kano ist 14 Jahre alt	Wechsel zur Tokyo Fremdsprachenschule („Tokyo Gaikokugo Gakko“), mit Schwerpunkt Englischstudium	„Budo“ als Begriff entstand erst in der Meiji-Zeit um 1880	„Bushido“ wird etabliert als eine „allgemeine moralische Basis für die Armee“
1875	Kano ist 15 Jahre alt Politik und Volksökonomie	Wechsel zur Kaisei Akademie, eine der führenden Schulen für höhere Bildung, studiert Literatur, aber auch		
1877	Kano ist 17 Jahre alt	„Kaisei Gakko“ wird 1877 die Tokyo Universität, die erste Erziehungsinstitution des Landes; Kano studiert Literatur 1878	Kano geht zum Tenjin Shinyo Ryu und erhält erstmals Unterricht in Ju-jutsu bei Hachinosuke FUKUDA (49), Schwerpunkt: Kata + Randori	Die Kobusho, die Kriegskunstschulen für junge Samurai waren während der Meiji-Zeit verschwunden. Japan sprang in knapp 15 Jahren vom Mittelalter in die Neuzeit!
1879	Kano ist 19 Jahre alt		FUKUDA stirbt im Alter von 52 Jahren; KANO übernimmt Dojoleitung; studiert weiter bei Masatomo ISO (62 Jahre alt), (Schwerpunkt Kata)	
1880	Kano ist 20 Jahre alt		Kano wird ISOs Assistent	Kanos prägende intellektuellen Jahre während der Revolution des Denkens in Japan
1881	Kano ist 21 Jahre alt	Kano beendet die Tokyo Imperial Universität mit Abschlüssen in Literatur, Politikwissenschaften und Politischer Ökonomie; beginnt mit dem Ethikstudium	Meister ISO stirbt im Juni 1881; (nach 2 Jahren Studium des Ju-jutsu); Kano wird Meister des Tenjin-Shinyo KANO setzt sein Ju-jutsu Studium im Kito Ryu bei Tsunetoshi IIKUBO fort	Kuninori SUZUKI hatte 1714 Kito-ryu kumiuchi in Kito-ryu Judo umbenannt, auch wenn es meist Kito-ryu Ju-jutsu genannt wurde; Kano benutzt den Begriff Judo, um sich vom in Verruf geratenen Ju-jutsu zu unterscheiden
1882	Kano ist 22 Jahre alt	Kano wird Lehrbeauftragter in Politikwissenschaften und Volksökonomie am Gakushuin, einer „Adelsschule“. Kano schließt sein Studium der Ästhetik und Moral ab	<ul style="list-style-type: none"> Gründet den Kodokan im Eishoji-Tempel mit neun Schülern aus der Kito-Ryu Gründung des „Kano-juku“ (Kano-Internat), das zu dieser Zeit den „Kern des Kodokan“ bildet 	

1883	Kano ist 23 Jahre alt	Kano gründet den Kobunkan („Institut für Kulturverbreitung“), eine Englischschule für Studenten aus China und wird deren Direktor bis 1889	<ul style="list-style-type: none"> • KANO verleiht erstmals den 1. Dan an seine Schüler TOMITA und SAIGO im August 1883; • Kano erhält 1883 die Lehrerlaubnis, Kitoryu Ju-jutsu zu unterrichten = „Menkyo kaiden“ 	
1884	Kano ist 24 Jahre alt	Kano: „Durch das Vereinen all der Vorteile, die ich verschiedenen Schulen des Ju-jutsu entnommen habe und durch das Hinzufügen meiner eigenen Techniken, habe ich ein neues System der Körpererziehung, des mentalen Trainings und des Wettkampfs gefunden. Dieses System nenne ich Kodokan-Judo.“	Eigentliche Gründung des Kodokan-Judo; Randori und Kata werden eingeführt, Vorlesungen und Diskussionen waren Teil der Erziehung. Judo wird als Lebensweg gesehen „Kuzushi“ als Prinzip wird eingeführt.	
1884 bis 1885			Nage-no-kata und Katame-no-kata wurden in ihren originalen Formen entwickelt. Shiro Saigo wird mit 16 Jahren Kodokan-Student („Yama-arashi“)	
1885 und 1886	Kano ist 25 Jahre alt	<ul style="list-style-type: none"> • Kano wird zunächst Gesch.ftsführer und 1886 dann Konrektor am Gakushuin. • Am 15. September 1885 stirbt sein Vater Die Kodokan-shi-tenno (vier Himmelskönige): • YAMASHITA, Yoshitsugo (1865-1935) • SAIGO, Shiro (1866-1922) • YOKOYAMA, Sakujiro (1869-1912) • TOMITA, Tsunejiro (1865-1937) 	<ul style="list-style-type: none"> • Im Kodokan gibt es nach 3 Jahren erst 98 eingeschriebene Mitglieder • ein schwarzer Gürtel kennzeichnet den Meistergrad im Judo • Kodokan besiegt führende Ju-jutsulehrer der Polizei (1887/1888) • Yamashita und Yokoyama werden Instrukturen bei der Tokyo-Polizei 	
1887	Kano ist 27 Jahre alt		Ju-no-kata, Go-no-kata und Itsutsu-no-kata werden entwickelt.	
1888	Kano ist 28 Jahre alt		<ul style="list-style-type: none"> • Kanos Kito-ryu Lehrer IKUBO stirbt • Kodokan-Lehrer unterrichten an der Japanischen Marine Akademie 	
1889	Kano ist 29 Jahre alt	Kano tritt als Konrektor des Gakushuin zurück (19.8.) und macht am 13.9.1889 im Auftrag des Erziehungsministeriums eine 16-monatige Studienreise durch Europa mit dem Schwerpunkt Studium europäischer Bildungssysteme.	<ul style="list-style-type: none"> • Der Kodokan umfasst 1.500 Vollzeit-Studenten; mehrere Zweigstellen in Tokyo • Kanos Schüler vergrößern den Kodokan, während Kano durch Europa reist • Judo muss pädagogisch wertvoll sein, nicht nur im Zweikampf überlegen 	

1891	Kano ist 31 Jahre alt	Sumako TAKEZOE, am 16. Januar 1891 kehrt er zurück; mit 31 Jahren wird Kano berühmt, doch seine Schüler haben in Japan den Kodokan nach vorne gebracht. Kano wird zunächst wieder Lehrer im Gakushuin; nur wenig später verlässt er Tokyo alleine, um Direktor der 5. Höheren Schule in der Präfektur Kumamoto zu werden (sonin-Beamter 2. Ranges)	<ul style="list-style-type: none"> Auf der Rückreise von Europa gibt es mehrere Episoden; zunächst die „Pyramidenbesteigung“, dann der „Haltegriff gegen den russischen Major“ und schließlich die berühmte Geschichte, wie „Kano den Russen wirft und seinen Kopf schützt“, die den Mythos des Judo steigern und die Person Kanos in Japan berühmt machen; 	
1893	Kano ist 33 Jahre alt	Kanos erstes Kind, eine Tochter, wird geboren; insgesamt 8 Kinder (5 Mädchen, 3 Jungen) Kano wird zunächst Abteilungsleiter einer Sektion im Erziehungsministerium - im Juni wird KANO Direktor der 1. Höheren Mittelschule in Tokyo (Pionier bei der Einführung der Leibesübungen und des Sports an Schulen) - im September wird KANO Direktor der höheren Lehrerbildungsanstalt Tokyo, die Lehrer ausbildet; diese Position behält er bis zu seiner Pensionierung 1920.	Die Kodokan-shi-tenno (Yamashita, Saigo, Yokoyama, Tomita) hielten während Kanos Auslandsreisen (zwischen 1889-1893) den „Betrieb“ im Kodokan aufrecht! <ul style="list-style-type: none"> Fast 3.000 Mitglieder im Kodokan 	
1894	Kano ist 34 Jahre alt	Der „Kodokan-Rat“ wird ins Leben gerufen, der mit Kano – als Vorsitzenden - den Kodokan managed. (Kano als „Supervisor“)	Erstmals nimmt Kodokan monatliche Trainingsabgaben, allerdings geringe	
1895	Kano ist 35 Jahre alt	Kano unterrichtet drei Elemente des Judo: Judo als Leibeserziehung, als Kampf und als ethisches Training	Die erste Go-kyo no waza wird offiziell im Kodokan eingeführt.	
1896	Kano ist 36 Jahre alt	Kano übernimmt den Aufbau der Ausbildung chinesischer Studenten, einer privaten Einrichtung mit zunächst 13 Studenten.		Die 1. Olympischen Spiele der Moderne werden in Athen abgehalten
1897	Kano ist 37 Jahre alt	am 3. März wird Rinobu als 1. Sohn geboren Geburt von Rinobu, dem 1. Sohn. Kano wird am 20.8.1897 seines Amtes als Direktor der Lehrerbildungsanstalt Tokyo enthoben, übernimmt die Position jedoch drei Monate später wieder.		
1898	Kano ist 38 Jahre alt	KANO wird vom Erziehungsminister zum „Leiter des Amtes für Allgemeine Schulangelegenheiten“ berufen; tritt als Direktor der Lehrerbildungsanstalt zurück. Den neuen Posten behält er jedoch nur knapp ein Jahr. Danach zwei Jahre ohne feste Anstellung.	Im Januar 1898 erhalten YAMASHITA und YOKOYAMA als Erste den 6. Dan, den 7. Dan im Oktober 1904.	
1899	Kano ist 39 Jahre alt		Der Kodokan gibt erstmals eine Liste mit Wettkampffregeln heraus.	
1900	Kano ist 40 Jahre alt	Kanos 2. Sohn Risei wird geboren	Die Kodokan-Schwarzgurt-Vereinigung und das Kodokan Forschungsinstitut werden gegründet.	Die 2. Olympischen Spiele finden in Paris statt.
1901	Kano ist 41 Jahre alt	Zum dritten Mal Direktor der Higher Normal School in Tokyo, diesmal bis 16. Januar 1920. KANO erachtet körperliche Aktivität der Lehreranwärter als unerlässlich, wegen der Körperkultur und als Charakterbildung.	<ul style="list-style-type: none"> Judo und Kendo erfreuten sich schon großer Popularität. Kodokan-Mitglieder: 6000 Schwarzgurte: 218 Vielzahl ausländischer Besucher im Kodokan 	
1902	Kano ist 42 Jahre alt	Kano wird nach China eingeladen, um dort verschiedene Bildungseinrichtungen zu besuchen; dreimonatige Reise von Juli-Oktober	Yoshitsugu Yamashita reist in die USA, um dort Judo zu unterrichten (u.a. Präsident Roosevelt!)	

1906	Kano ist 46 Jahre alt		1906 in Kyoto ein Treffen der 13 wichtigsten Ju-jutsu Schulen, die Katameno-kata wird festgelegt	Zwei japanische Kreuzer kommen nach Kiel; vor dem deutschen Kaiser Wilhelm II werden japanische Nahkampfkünste vorgeführt; Der Ju-jutsu-Lehrer Agitaro Ono kommt an die Militärturnanstalt Berlin und nach Lichtefelde; außerdem unterrichten Katsugama Higashi, Jujio Tani, Raku Uynichi und Taro Mayaki Ju-jutsu in Deutschland; Erich Rahn gründet die erste deutsche Jiu-jitsu Schule.
1907	Kano ist 47 Jahre alt		Kano verlängert die Ärmel und Hosenbeine des Judogi, als Schutz für Knie und Ellbogen; die Jacke wird gekürzt.	
1909	Kano ist 49 Jahre alt	Kano wird erster Asiat im Internationalen Olympischen Komitee	Kodokan erhält den Status einer Stiftung mit Kano als Präsident	
1911	Kano ist 51 Jahre alt	Gründung der Dai Nihon Taiiku Kyokai“ (Großjapanische Vereinigung für Leibeserziehung = Japanischer Sportbund) mit Kano als Präsidenten;	Im Kodokan wird eine Abteilung ins Leben gerufen, mit der speziellen Aufgabe Judo-Instruktoren auszubilden.	1910 lässt die Berliner Polizei ihre Beamten durch Rahn im Jiu-jitsu ausbilden
1912	Kano ist 52 Jahre alt	Mit Kano als Mannschaftsführer und OMORI als Funktionär sowie zwei Sportlern (ein Sprinter, ein Langstreckler) traten am 7.6.1912 die ersten Asiaten die Reise zu den Olympischen Spielen in Stockholm an, die nicht von Erfolg gekrönt war.	Kano nutzte die Reise, um durch Vorträge und Demonstrationen seine Kampfkunst Judo und die dem Judo zugrunde liegende Philosophie bekannt zu machen, um zu einer weltweiten Verbreitung beizutragen. Bis zu seinem Tod fehlte er nur wegen Krankheit bei den Olympischen Spielen von Paris 1924	Kaiser Meiji stirbt! Ende der Meiji-Zeit (1868-1912) Beginn der Taisho-Zeit mit Thronfolger Yoshihito (1879-1926)
1914	Kano ist 54 Jahre alt		Am 25. Dezember 1914 wird die Kodokan Judo Association gegründet, um die Verbreitung des Judo zu unterstützen. Die ersten Schulmeisterschaften im Judo für Höhere Schulen.	Der 1. Weltkrieg bricht aus im Juli 1914. Von 1914-1918 ruht in Deutschland die weitere Entwicklung.
1915	Kano ist 55 Jahre alt	Fakultät für Leibesübungen: Es werden die Fachbereiche „Gymnastik“ (Taiso), Judo und Kendo unterrichtet.	Kano ist sehr aktiv, um Judo an den Schulen einzuführen.	
1920	Kano ist 60 Jahre alt	Kano tritt von seinem Posten als Direktor der Tokioter Lehrerbildungsanstalt zurück. Gründe: Reisen, Kodokan, Diabetes. Die japanische Regierung ehrt ihn für seine Verdienste um die jap. Gesellschaft.	Im Kodokan wird die Go-kyo von 1895 überarbeitet; 8 Würfe werden herausgenommen, 6 werden hinzugefügt Kano hört auf, einen Judogi zu tragen, statt dessen trägt er einen Hakama	Am 6. Juni reist Kano zu den 7. Olympischen Spielen nach Antwerpen. Er macht seine fünfte Europareise zum Studium von Erziehungseinrichtungen. Kehrt am 11.2.1921 zurück
1922	Kano ist 62 Jahre alt	<ul style="list-style-type: none"> Am 22. Februar 1922 wird Kano ins Oberhaus gewählt. Der Kodokan Kultur Club wird gegründet am 1. Januar. Hohe politische Vertreter nehmen teil. 	<ul style="list-style-type: none"> Sei-ryoku-zen-yo und Jita-kyoei werden als Judo-Prinzipien formuliert Kano verkündet die Komplettierung des Kodokan-Judo als eigenständiges System 	Gründung des 1. Jiu-Jitsu Clubs Frankfurt am Main durch Alfred Rhode; später auch Gründung von Clubs in Wiesbaden und Berlin

1923	Kano ist 63 Jahre alt	Die Schülergrade werden farbig: Anfänger = hellblau; 5./4. Kyu = weiß; 3.-1. Kyu = braun; Kinder 3.-1. Kyu = violett	Im November 1923 werden die Frauen- und Kinderabteilung des Kodokan gegründet.	
1924	Kano ist 64 Jahre alt	Kano wird zum emeritierten Professor der Tokioter Lehrbildungsanstalt ernannt.		Die Spiele der 8. Olympiade finden in Paris statt. Gründung des „Reichverbandes für Jiu-Jitsu“. Vorsitzender: Walter Strehlow;
1926	Kano ist 66 Jahre alt		Am 9. November wird ein eigenes Dojo für Frauen eröffnet.	Verbands- und Clubmeister dürfen farbige Gürtel tragen; Farben nicht vorgegeben 1. Dt. Meisterschaften im Jiu-jitsu in Köln; von da an regelmäßig
1929	Kano ist 69 Jahre alt			1929 finden die ersten Judo-Kämpfe zwischen dem Budokwai London und dem 1. JJC Frankfurt statt; mit dabei: Gunji Koizumi, Alfred Rhode, Edgar Schäfer u.a. Unterschied zwischen Jiu-jitsu und Judo wird deutlich!
1930	Kano ist 70 Jahre alt 1930	Erziehungsminister Tanka besucht den Kodokan, um eine Rede über „Probleme der Erziehung“ zu halten.	Ab März 1930 werden die Meistergrade durch Farben kenntlich gemacht: <ul style="list-style-type: none"> • bis 5. Dan – schwarz; • 6.-9. Dan – rot-weiß; • 10. Dan – rot (später ab dem 9. Dan) Über die Vergabe entschied in den ersten Jahren alleine KANO	Rückkämpfe der deutschen Judoka in England gegen verschiedene Vereine, u.a. auch dem Budokwai London; die Universitäten Köln und Hamburg haben Jiu-jitsu im Programm; Lehrer in Köln: Heinrich Frantzen
1931	Kano ist 71 Jahre alt	Am 15. November werden die 1. Alljapanischen Judomeisterschaften durchgeführt (mit Kanos Schwiegersohn TAKASAKI als Sieger)	Sowohl Kendo als auch Judo werden Teil des Ausbildungscurriculums der Tokioter Lehrerbildungsuniversität.	
1932	Kano ist 72 Jahre alt	In einem Brief vom 10.1.1935 begründet er die Bewerbung Japans zur Austragung der olympischen Spiele auf Englisch ausführlich für das IOC	Die Medizinische Forschungsabteilung des Kodokan wird eingeführt.	Spiele der 10. Olympiade in Los Angeles 1. Int. Judo-Sommerschule in Frankfurt a/M; Leitung: Alfred Rhode, Lehrer: Koizumi, Tani, Ishiguro, Kitabatake; Gründung des Deutschen Judo Rings (Alfred Rhode) und der Europäischen Judo-Union (EJU)
1933	Kano ist 73 Jahre alt	Kano macht seine 10. Überseereise, zum IOC nach Wien	In Europa gibt er Judovorführungen. Über seine Demo in London berichtet „The Times“	<ul style="list-style-type: none"> • Kano reist zu Lehrgängen mit Tadasaki und Kotani nach Berlin • Kano trifft erstmals Hitler und andere Regierungsmitglieder • Kano setzt Judo in Deutschland als Begriff amtlich durch

1934	Kano ist 74 Jahre alt	Die 50-Jahres-Feier des Kodokan findet in Anwesenheit eines kaiserlichen Prinzen und zahlreicher hoher Würdenträger aus Politik und Gesellschaft des ganzen Landes statt.	Am 23. November wird der 50. Jahrestag der Gründung des Kodokan gefeiert.	<ul style="list-style-type: none"> • Kano reist nach Athen zum IOC-Treffen zur Feier des 40-jährigen Jubiläums der Olympischen Spiele. • Europameisterschaften im Judo in Dresden
1935	Kano ist 75 Jahre alt	Kano erhält von der Zeitschrift „Asahi“ eine Trophäe als „Vater des Sports“ in Japan für seine herausragenden Verdienste in den Bereichen Kunst, Wissenschaft und Sport.	Am 26. Oktober erhält Yoshitsugu Yamashita, der Jahrzehnte Kanos engster Vertrauter im Kodokan war, posthum als erster Judoka den 10. Dan	
1936	Kano ist 76 Jahre alt	In Berlin fällt das IOC am 31.7.1936 die Entscheidung für Tokio; Tokio schien der sichere Austragungsort für die Spiele 1940 zu sein; KANO reist zum wiederholten Male durch Europa		Kano nimmt an den Spielen der 11. Olympiade in Berlin teil.
1937	Kano ist 77 Jahre alt		Tsunejuro Tomita, der erste Schüler des Kodokan erhält am 13. Januar den 7. Dan verliehen	Ausbruch des Krieges Japans mit China
1938	Kano stirbt am 4. Mai 1938	<ul style="list-style-type: none"> • Teilnahme an einem Kongress des IOC in Kairo, wo er vorschlägt, Tokio solle die 12. Olympischen Spiele ausrichten und Sapporo 1940 die Winterspiele. Trotz massiver Vorbehalte gelingt es KANO die IOC-Mitglieder zu überzeugen, an Tokio festzuhalten und Sapporo zu nominieren. • Auf der Rückreise von Kairo stirbt Kano an Bord des Schiffes Hikawamaru im Alter von 77 Jahren • am 16. Juli 1938, sagt das Japanische Olympische Organisationskomitee die Spiele von 1940 ab 	<p>Judo wird von Kano als ein Erziehungssystem angesehen mit drei Zwecken:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Leibeserziehung • Ausbildung kämpferischer Qualitäten • geistiges und emotionales Training mit dem letzten Ziel, sich selbst zu perfektionieren und seinen Beitrag zum Wohlergehen der Welt zu leisten 	
1939				<ul style="list-style-type: none"> • Die Int. Judo-Sommerschule 1939 gibt die letzte Gelegenheit für internationale Kontakte vor dem 2. Weltkrieg
1939-1948				<ul style="list-style-type: none"> • Während des 2. Weltkrieges und danach keine Judo-Aktivitäten